

[16596.] **Felix Schneider** in Basel sucht: Tholuck, Commentar zu den Psalmen.

[16597.] **G. Krebs** in Aschaffenburg sucht billig:
1 Cornhill-Magazine 1860. 61.
1 Gartenlaube 1856.

[16598.] **Ferdinand Heuser** in Brüssel sucht:
1 Rottsch's Weltgeschichte. Geb.

[16599.] **H. Georg** in Genf sucht:
Barbault, les plus beaux monuments de Rome moderne. Fol. Rome 1763. Nur ein durchaus tadelloses Expl. kann dienen.

[16600.] **H. Kirchner** in Leipzig sucht billigst in tadellosen Expln., unter baldiger Preisangabe:
1 Andersen, Byron, Flygare-Carlén, Gottshelf (Vigilius), sämtliche Werke. — 1 Classifier des In- und Auslandes. (Hofmann & Co.) Bd. 43—51. 53. 57—59. — 1 Männer der Reformation. (Hildbgh.) — 1 Coustelle, Pharus. Neue Folge. — 1 Deutsche Volksbibliothek. (Berlin, Haffelberg.) So weit ersch. — 1 Müllensiefen, tägl. Andachten. — 1 Neuer Pitaval. — 1 Schuberl, vermischte Schriften. (Erlangen.) Bd. 2. — 1 Boz, Humphrey's Wanduhr.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[16601.] **Schleunigst** erbitte mir zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Förster, Lehrbuch der pathol. Anatomie.
Die Erfüllung meiner Bitte wird mich zu großem Danke verpflichten.
Jena. **Fr. Mauke.**

[16602.] Zurück erbitte ich mir **Schleunigst** die nicht abgesetzten Exemplare von:
Rißmann, die heimathrechtlichen Bestimmungen im Königreiche Sachsen.
Leipzig, den 13. September 1862.
Bernhard Tauchnitz.

[16603.] **Schleunigst** erbitte wir uns zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der 1. Lieferung von:
Rüstow, W., von den Hindernissen einer zweckmäßigen Heeresbildung und erfolgreichen Kriegführung.
Goburg, den 8. September 1862.
F. Streit's Verlagsbuchh.

[16604.] **Dringend** bitte ich, mir mit erster Gelegenheit alle ohne Aussicht auf Absatz liegenden Exemplare von:
Moleschott, Kreislauf des Lebens. 4. Auflage. 1. Lfg.
zurückzusenden, da die ganze Auflage ausgeliefert und es mir zur Effectuirung fester Bestellungen an Exemplaren fehlt.
Mainz, den 10. September 1862.
Victor von Zabern.

[16605.] **Dringende Bitte** um Zurücksendung! — In letzter Ostermesse habe ich: **Spielhagen's, Friedrich, Romane: Problematische Naturen.** Durch Nacht zum Licht.

durchweg von den Disponenden gestrichen, auch in diesem Jahre nur in Ausnahme-Fällen „à cond. auf 4—8 Wochen“ expedirt.

Sollten dennoch Handlungen Exemplare auf Lager haben, welche sie zurückzugeben wünschen, so dringe ich auf umgehende Remission und verweigere später, d. h. nach der Mich.-Messe d. J., die Annahme auf das bestmögliche.

Berlin, den 6. September 1862.

Otto Janke.

[16606.] Zurück erbitte eiligst alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:
Dollfus u. Merian, Wasserversorgung Basels.

Huber, Newton und das von ihm entdeckte Gesetz der Schwere.

Zur Verantwortung des christlichen Glaubens. Zehn Vorträge. (2. Aufl.)

Basel, den 1. September 1862.

Bahnmaier's Verlag.
(G. Detloff.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[16607.] Für eine norddeutsche Verlags- u. Sortimentshandlung wird zu bald. Antritt ein Gehilfe gesucht. Schnelles u. correctes Arbeiten, Übung in der Führung der Strazzen, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum u. die für das Fremden-Sortiment erforderliche Kenntniß der franzöf. u. engl. Sprache, das sind die zur Ausfüllung der Vacanz unumgänglich nöthigen Eigenschaften. Reflectenten, die ihre Qualifikation durch Empfehlungen von achtbarer Seite zu belegen vermögen, belieben Offerten unter der Chiffre D. N. N. franco der Exped. d. Bl. zuzustellen.

[16608.] Für eine ausgedehnte Musikalien-Verlags- und Sortimentshandlung in einer preussischen Hauptstadt wird ein zuverlässiger Gehilfe gesucht, der tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt und in einem Musikalien-Leihinstitut bereits thätig gewesen ist. Der Antritt kann sofort erfolgen. Gehalt vorläufig 200 fl. Offerten sub Lit. A. S. nimmt Herr B. Hermann in Leipzig entgegen.

[16609.] Ein tüchtiger Gehilfe findet bei uns sofort ein dauerndes und vortheilhaftes Engagement. Gefällige Offerten erbitte wir uns in directen Zuschriften.
Hof. **G. A. Grau & Co.**

[16610.] Gesucht wird für ein renommirtes Antiquargeschäft in Frankreich ein mit der französischen Sprache und mit dem Katalogisiren vertrauter, zuverlässiger Gehilfe. Gef. Anerbietungen werden durch Herrn K. F. Adhler's Antiquarium in Leipzig erbeten.

[16611.] Anfangs November wird für eine ausgedehnte Verlags- und Sortimentsbuchhandlung ein junger Mann zum Führen der Handlungsbücher gesucht. Nur solche, welche im Besiz von guten Zeugnissen, einer schönen Handschrift und mit der kaufmännischen Buchführung vertraut sind, wollen sich melden. Gef. Offerten befördert Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[16612.] Wir suchen einen Lehrling, dessen Eintritt sofort stattfinden könnte.

Zu diesem Zweck bitten wir diejenigen Herren Collegen, denen dazu Gelegenheit sich bieten sollte, geeignete Bewerber uns gütigst zuweisen zu wollen.

Zu Gegengefälligkeiten sind wir stets bereit.
Cassel, September 1862.

J. C. Krieger's Buchh.

[16613.] Ein Lehrling mit guter Schulbildung (womöglich auch mit einiger Kenntniß der neueren Sprachen) kann in nächster Zeit bei mir eintreten.

Eöln. **Eduard Heinrich Mayer.**
Firma: M. Bengfeld'sche Buchh.

Gesuchte Stellen.

[16614.] Ein junger Mann von 20 Jahren, welcher 4 Jahre in einer Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, gelernt hat und jetzt seit mehreren Monaten in einer größeren Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung Breslau's thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung ein Engagement. Derselbe hat sich auch die nöthigen Kenntnisse im Französischen u. Englischen erworben und besitzt ungewöhnlichen Eifer und Liebe für das Geschäft. Antritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten unter B. A. B. befördert Herr Rudolph Hartmann in Leipzig, welcher Näheres und Empfehlendes mitzutheilen bereit ist.

[16615.] Ein junger Mann, 24 Jahre alt, mos. Rel., welcher seit 6 Jahren in einer Buch- u. Antiquariatshandlung einer südd. Universitätsstadt conditionirte, u. dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht bis zum December oder Januar eine passende Stelle, u. würde sich derselbe für den Anfang mit geringem Salär begnügen.

Gef. Offerten nimmt unter Chiffre J. # 100. die Exped. d. Bl. entgegen.

[16616.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit beendete, darauf noch einige Jahre als Gehilfe servirte, die besten Zeugnisse besitzt, auch von seinem jetzigen Prinzipale gut empfohlen werden kann, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Volontär.

Gefällige Offerten unter Chiffre: G. K. # 12. befördert die Exped. d. Bl.

[16617.] Für einen jungen, militärfreien Mann (Preuse), der seit 9 Jahren dem Buchhandel angehört, im Besiz sehr guter Zeugnisse größerer Handlungen, schöne Handschrift schreibt und der franzöf. Sprache genügend mächtig ist, suche ich Stelle in einer größeren Sortiments- oder Verlagsbuchhdlg. Preussens oder Sachsens. — Der Eintritt kann sofort oder auch später erfolgen. Jede nähere Auskunft bin ich gern bereit mitzutheilen.
Leipzig. **J. G. Mittler.**